

2.2 Curriculum „Wirtschaftspsychologie“ für Diplomstudiengang Psychologie

		Vorlesungen	Seminare (Basis)	Seminare (Schwerpunkt)
3. Jahr	WS	Wirtschaftspsychologie I		
	SS	Wirtschaftspsychologie II	Basisseminar Wirtschaftspsychologie I	Grundlagenseminar Schwerpunkt
4. Jahr	WS		Basisseminar Wirtschaftspsychologie II	Aufbauseminar Schwerpunkt
	SS			Fallarbeit / Training

Erläuterungen:

- Wirtschaftspsychologie I umfasst die Teilbereiche „Finanzpsychologie“ und „Arbeitspsychologie“; Wirtschaftspsychologie II besteht aus den Teilbereichen „Organisationspsychologie“ und „Marktpsychologie“.
- Alle Veranstaltungen haben einen Umfang von jeweils 2 SWS.
- Beide Vorlesungen werden jeweils mit einer standardisierten Klausur (z.B. mit Multiple-Choice-Fragen) abgeschlossen. Für die Teilnahme an der Klausur wird ein Teilnahmenachweis zur Vorlesung vergeben, für das Bestehen der Klausur ein qualifizierter Teilnahmenachweis. Zumindest ein Teilnahmenachweis muss vorliegen, um die zugehörigen weiterführenden Seminare besuchen zu können.
- Studierende, die das Fach Wirtschaftspsychologie als Basisfach wählen, hören die beiden Vorlesungen und belegen zusätzlich zwei Seminare, dabei mindestens eines mit dem Erwerb eines Leistungsnachweises. Explizit hierfür vorgesehen sind die Basisseminare, bei denen empfohlen wird, jeweils ein Basisseminar zur Wirtschaftspsychologie I und zur Wirtschaftspsychologie II zu besuchen. Es können jedoch hiervon abweichend auch zwei Basisseminare zur selben Vorlesung gewählt werden. Zudem kann eines der beiden Seminare auch aus dem Schwerpunktangebot stammen, wenn freie Plätze verfügbar sind.
- Studierende mit Schwerpunkt Wirtschaftspsychologie absolvieren *zusätzlich zum Basisangebot* zwei Seminare sowie entweder eine Fallarbeit oder ein Training (inkl. begleitender Trainingsvor- und -nachbereitung). Bei den beiden Seminaren sollte es sich im Normalfall um zwei aufeinander aufbauende Schwerpunktseminare handeln. Schwerpunktseminare behandeln speziellere Aspekte der Wirtschaftspsychologie als die Basisseminare und bieten

dadurch, dass sie sich in ein Grundlagenseminar sowie ein zugehöriges Aufbauseminar im Folgesemester untergliedern, die Möglichkeit, eine wirtschaftspsychologische Thematik sehr intensiv zu behandeln. Sowohl das Grundlagenseminar als auch das Aufbauseminar kann allerdings auch separat besucht werden (bei separatem Besuch des Aufbauseminars vorheriges Einarbeiten in die Thematik erforderlich). Im Ausnahmefall kann eines der Schwerpunktseminare durch ein weiteres Basisseminar ersetzt werden.

- Für das Schwerpunktstudium der Wirtschaftspsychologie steht nur ein begrenztes Kontingent an Plätzen zur Verfügung. Die genaue Höhe dieses Kontingents richtet sich jeweils nach der aktuell verfügbaren Lehrkapazität in diesem Bereich. Wir versuchen, in jeder neuen Kohorte des Hauptstudiums eine Abschätzung des aktuellen Bedarfs zu erhalten, und bemühen uns dann, diesen Bedarf zu decken. Die tatsächlich verfügbare Anzahl an Plätzen wird jeweils Mitte des Wintersemesters bekannt gegeben.

Übergangsregelung:

- Das neue Curriculum gilt für alle Studierenden, die im WS 04/05 *höchstens* im 5. Fachsemester sind. Für höhere Fachsemester gilt das alte Curriculum.
- Die Kreuzregelung (Scheinerwerb und mündliche Abschlussprüfung bei unterschiedlichen Prüfern) gilt nur noch wie folgt:
 - o Für Studierende nach dem neuen Curriculum entfällt die Kreuzregelung; beide Prüfer (Boos / Schulz-Hardt) prüfen den vollen Umfang der Wirtschaftspsychologie
 - o Studierende, die im Rahmen des alten Curriculums ihre Prüfungen bei Herrn Lür (Arbeitspsychologie) ablegen wollen, müssen ihren Leistungsnachweis in Abteilung 5 (Schulz-Hardt) oder Abteilung 6 (Boos) erwerben.